Stand: 14.12.2025 00:34:59

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/22

"Energie - Konsultation zur Liste der als Vorhaben von gemeinsamem Interesse infrage kommenden Strominfrastrukturprojekte 22.11.2018 - 28.02.2019"

---

Vorgangsverlauf:

1. Europaangelegenheit (Drucksache) 18/22 vom 04.12.2018
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/354 des WI vom 12.02.2019
3. Beschluss des Plenums 18/400 vom 21.02.2019
4. Plenarprotokoll Nr. 10 vom 21.02.2019

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 04.12.2018 **Drucksache 18/22**

# Europaangelegenheit

**des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen**

**Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union;**

**Energie**
**Konsultation zur Liste der als Vorhaben von gemeinsamem Interesse infrage kommenden Strominfrastrukturprojekte**
**22.11.2018 – 28.02.2019**

**Verfahren gemäß § 83d BayLTGeschO**

1. Der Ausschuss hat in seiner 2. Sitzung am 4. Dezember 2018 im Wege der Vorprüfung einstimmig beschlossen, dass eine Beteiligung des Landtags am Konsultationsverfahren der Europäischen Union erforderlich ist.
2. Der Ausschuss hat beschlossen, das Konsultationsverfahren zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung zu überweisen.

**Begründung:**

Nach dem Ergebnis der Vorprüfung ist die Konsultation landespolitisch von Bedeutung und Interessen des Landes sind berührt.

Die Konsultation steht im Zusammenhang mit der Erstellung der sog. vierten Unionsliste der Kandidaten für Projekte von gemeinsamem Interesse im Energiebereich (PCI). Ziel der Konsultation ist das Einholen von Meinungen zu den spezifischen Kandidatenprojekten im Elektrizitätsbereich und deren individuelle Beiträge zur Marktintegration, Nachhaltigkeit, Versorgungssicherheit und zum Wettbewerb aus energiepolitischer Sicht der EU.

In der Liste der Kandidatenprojekte im Strombereich wird neben bestehenden, EU-geförderten Projekten wie SüdLink und SüdOstLink insbesondere mit dem neuen Vorhaben Vöhringen-Westtirol ein Projekt vorgeschlagen, das Bayerns Interessen im Energiebereich erheblich betrifft. So könnte dieses Projekt eine Erhöhung der Übertragungskapazität zu Österreich erfordern. Darüber hinaus könnte das Projekt eine weitere Verschärfung der Netzsituation in Deutschland bzw. mittelfristig weiteren Netzausbaubedarf in Deutschland hervorrufen.

*Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.*

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 12.02.2019 **Drucksache** 18/**354**

# Beschlussempfehlung und Bericht

**des Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung**

**Europaangelegenheit des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen**
Drs. 18/**22**

**Konsultationsverfahren der Europäischen Union;**
**Energie**
**Konsultation zur Liste der als Vorhaben von gemeinsamem Interesse infrage kommenden Strominfrastrukturprojekte**
**22.11.2018 - 28.02.2019**

## I. Beschlussempfehlung:

Der Bayerische Landtag gibt im Konsultationsverfahren folgende Stellungnahme ab:

Der Bayerische Landtag begrüßt, dass die EU die Vorschlagsliste der PCI (projects of common interest – Projekte von gemeinsamen Interesse) veröffentlicht und zur Konsultation stellt. Die Umsetzung der Projekte von gemeinsamen Interesse trägt aus Sicht des Bayerischen Landtags in besonderem Maße zum Ziel eines funktionierenden Energiebinnenmarkts sowie zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit in Europa bei.

Der Bayerische Landtag betont, dass im Bereich der Strominfrastruktur keine Maßnahmen in die PCI-Liste aufgenommen werden sollten, deren Bedarf nicht zuvor durch die bestehenden nationalen Entscheidungsprozesse bestätigt und somit transparent und anhand fachlicher Kriterien ermittelt wurde. Der Vorschlag, das bisher nicht im Bundesbedarfsplangesetz enthaltende Netzausbauprojekt zwischen Vöhringen und Westtirol in die PCI-Liste aufzunehmen, wird daher kritisch gesehen.

Berichterstatter: **Klaus Holetschek**
Mitberichterstatterin: **Annette Karl**

## II. Bericht:

1. Die EU-Konsultation gemäß § 83d BayLTGeschO wurde dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat das Konsultationsverfahren gemäß § 83d BayLTGeschO endberaten.
2. Der Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung hat das Konsultationsverfahren in seiner 3. Sitzung am 24. Januar 2019 federführend beraten und einstimmig zu der in I. enthaltenen Beschlussempfehlung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat das Konsultationsverfahren in seiner 5. Sitzung am 12. Februar

*Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.*

2019 endberaten und einstimmig empfohlen, der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zuzustimmen.

**Sandro Kirchner**
Vorsitzender

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 21.02.2019 **Drucksache** 18/**400**

# Beschluss

**des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Konsultationsverfahren der Europäischen Union;**
**Energie**
**Konsultation zur Liste der als Vorhaben von gemeinsamem Interesse infrage kommenden Strominfrastrukturprojekte**
**22.11.2018 – 28.02.2019**

Drs. 18/**22**, 18/**354**

Der Bayerische Landtag gibt im Konsultationsverfahren folgende Stellungnahme ab:

Der Bayerische Landtag begrüßt, dass die EU die Vorschlagsliste der PCI (projects of common interest – Projekte von gemeinsamem Interesse) veröffentlicht und zur Konsultation stellt. Die Umsetzung der Projekte von gemeinsamem Interesse trägt aus Sicht des Bayerischen Landtags in besonderem Maße zum Ziel eines funktionierenden Energiebinnenmarkts sowie zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit in Europa bei.

Der Bayerische Landtag betont, dass im Bereich der Strominfrastruktur keine Maßnahmen in die PCI-Liste aufgenommen werden sollten, deren Bedarf nicht zuvor durch die bestehenden nationalen Entscheidungsprozesse bestätigt und somit transparent und anhand fachlicher Kriterien ermittelt wurde. Der Vorschlag, das bisher nicht im Bundesbedarfsplangesetz enthaltende Netzausbauprojekt zwischen Vöhringen und Westtirol in die PCI-Liste aufzunehmen, wird daher kritisch gesehen.

Die Präsidentin

I.V.

**Karl Freller**

I. Vizepräsident

*Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.*

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

**Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring**: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

**Abstimmung**

**über Europaangelegenheiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Ich sehe Zustimmung aller Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Das ist nicht der Fall. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

# Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Europaangelegenheiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

| | |
|---|---|
| (E) | einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses |
| (G) | Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen |
| (ENTH) oder | Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen |
| | Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss |
| (A) | Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder |
| | Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss |
| (Z) | Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss |

**Europaangelegenheiten**

1. Beteiligung am Konsultationsverfahren – Energie
   Konsultation zur Liste der als Vorhaben von gemeinsamem Interesse infrage kommenden Strominfrastrukturprojekte
   22.11.2018 – 28.02.2019
   Drs. 18/22, 18/354 (E)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|---|---|---|---|---|---|
| Z | Z | Z | Z | Z | Z |

2. Beteiligung am Konsultationsverfahren – Umwelt
   Fitness Check of the Water Framework Directive and the Floods Directive
   17.09.2018 – 04.03.2019
   Drs. 18/23, 18/355 (E)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Umwelt und Verbraucherschutz

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|---|---|---|---|---|---|
| Z | Z | Z | Z | Z | Z |

**Anträge**

3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Martin Runge u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Errichtung eines Bayerischen NSU-Opferentschädigungsfonds
Drs. 18/18, 18/42 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|---|---|---|---|---|---|
| A | Z | A | A | Z | Z |

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Messnetz für Ultrafeinstaub am Münchner Flughafen installieren
Drs. 18/44, 18/352 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|---|---|---|---|---|---|
| A | Z | A | A | Z | A |

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Digitale Bildung ermöglichen –
Verbesserung der schulischen IT-Betreuung
Drs. 18/106, 18/350 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|---|---|---|---|---|---|
| A | Z | A | A | Z | Z |